



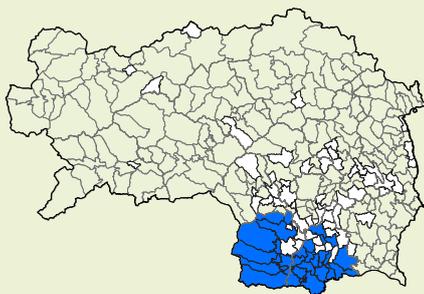
Das (Tourismus)Jahr 2023: Daten & Fakten

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: Januar 2024)¹

Tourismusverband Südsteiermark	
Vorsitzender	Herbert Germuth
Anschrift	Hauptplatz 40, 8530 Deutschlandsberg
Mailadresse	office@suedsteiermark.com
Telefonnummer	+43 5 7730
Anzahl der Tourismusgemeinden	30
Homepage	www.suedsteiermark.com

Tourismusverbände¹



- Südsteiermark
- keine Tourismusgemeinden

Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	DL	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km ²]	0	0,0%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~80	~3,8%
Skipisten [km]	~22	~3,1%
Thermen [Anzahl]	0	0,0%

Regelmäßige Events

Auswahl

Event
Deutschlandsberger Klavierfrühling
Eibiswalder Weinlesefest
Frauentaler Herbstfarbenlauf
Koralpenlauf
Predinger Kürbisfest
Stainzer Junkerfestival
Stainzer Schilcherlauf
Stainzer Schilchertage

¹ Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
² Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft“ beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.
³ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁴ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
 Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVSU, WIBIS Steiermark, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO. Berechnungen und Darstellungen A12. **Stand: Februar 2024**

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren² 2023

Indikator	DL	STMK	Rang ³
Nächtigungen	219.243	13.637.335	12
Veränderung zum Vorjahr	+17,5%	+8,7%	2
Trend 2019-2023	+3,7%	+3,1%	6
Anteil an STMK-Nächtigungen	1,6%	-	12
Nächtigungsdichte ⁴	3,6	10,8	12
Ausländeranteil	30,9%	44,1%	8
Ankünfte	71.012	4.360.676	12
Veränderung zum Vorjahr	+14,6%	+11,8%	5
Trend 2019-2023	-9,4%	+1,4%	12
Anteil an STMK-Ankünften	1,6%	-	12
Ausländeranteil	24,1%	38,4%	9
Mittlere Aufenthaltsdauer	3,1	3,1	7
Inländer	2,8	2,8	7
Ausländer	4,0	3,6	4

TOP5-Herkunftsländer 2023 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausländ. Nächtigungen	Δ VJ
GER	41,3% 46,9%	-1,8% +11,5%
HUN	12,3% 8,7%	+116,4% +31,7%
POL	8,5% 3,9%	+30,2% +7,8%
HRV	5,3% 1,4%	+148,6% +47,1%
SVK	4,6% 2,7%	+124,3% +18,0%

Herkunfts-Bundesländer 2023 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	Δ VJ
ST	33,0% 25,0%	+27,2% +2,9%
WN	19,4% 22,0%	+10,3% -0,3%
NÖ	14,0% 21,2%	+7,1% +1,9%
OÖ	13,1% 12,4%	+5,9% +2,5%
KTN	6,5% 5,5%	+9,0% +7,5%
TIR	4,6% 3,4%	+12,2% +1,8%
SBG	4,5% 4,3%	-7,9% +0,7%
BGL	2,6% 4,6%	+2,7% +10,8%
VBG	2,3% 1,8%	+3,2% +10,0%

TOP5-Gemeinden 2023

nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

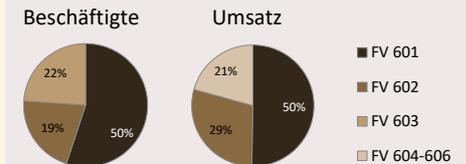
Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Bad Schwanberg	59.238	Bad Schwanberg	13
Deutschlandsberg	54.826	Sankt Stefan o. St.	6
Eibiswald	25.203	Deutschlandsberg	5
Stainz	21.289	Eibiswald	4
Sankt Stefan o. St.	20.898	Lannach	4

Umsatz & Beschäftigte

Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“^{4,5}

Indikator	DL	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	1.991	46.936	10
Veränderung zum Vorjahr	+15,3%	+4,8%	1
Trend 2018-2022	+8,3%	-3,2%	2
Anteil an STMK-Beschäftigten	4,2%	-	10
Anteil geringfügig Beschäftigte	21,9%	16,7%	2
Anteil Frauen	65,6%	66,2%	10
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021) ⁷	62,0	1.919,8	10
Veränderung zum Vorjahr	+20,3%	+7,3%	3
Anteil an STMK-Umsatz	3,2%	-	10
Tourismus- und Freizeitbetriebe ⁸	751	15.653	10

Anteile der einzelnen Fachverbände (Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)



Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	DL	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	990	19.547	9
Veränderung zum Vorjahr	+12,6%	+6,2%	3
Trend 2018-2022	+3,4%	-5,5%	4
Anteil an STMK-Beschäftigten	5,1%	-	9
Anteil geringfügig Beschäftigte	29,9%	25,3%	3
Anteil Frauen	62,5%	60,7%	10
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	31,1	859,0	11
Veränderung zum Vorjahr	-0,9%	-0,4%	8
Anteil an STMK-Umsatz	3,6%	-	11
Anzahl Gastronomiebetriebe ⁸	382	6.704	10

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	DL	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	379	13.943	10
Veränderung zum Vorjahr	+42,8%	+4,7%	1
Trend 2018-2022	+26,3%	-0,8%	1
Anteil an STMK-Beschäftigten	2,7%	-	10
Anteil geringfügig Beschäftigte	14,1%	10,0%	7
Anteil Frauen	59,4%	68,1%	13
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	18,0	720,7	12
Veränderung zum Vorjahr	+3,2%	-11,1%	5
Anteil an STMK-Umsatz	2,5%	-	12
Anzahl Hotelleriebetriebe ⁸	70	2.149	12

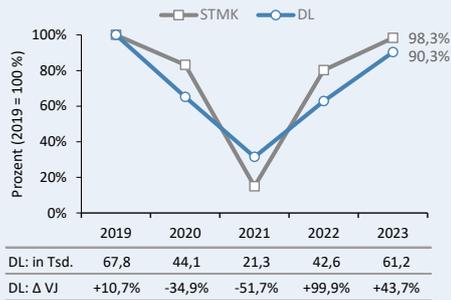
⁵ Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ umfasst gemäß Kammerstatistik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).
⁶ Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.
⁷ Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks*; *Tanzschulen*; *Spiel-, Wett- und Lotteriewesen*.
⁸ Aktive Berechtigungen laut WK Steiermark zum 30.9.2022.



Winter- und Sommersaison 2023: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen Wintersaison^{1,2} 2019–2023



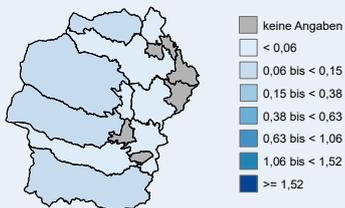
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Weinebene	~18,0 km
Klug Lift - Hebalm	~4,0 km
-	-
-	-
-	-

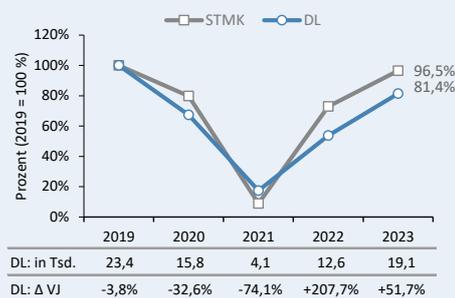
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Erlebnis-Bergbaumuseum Limberg
Jöbstl - Schau-Brennerei und Museum
Ölmühle Herbersdorf
Steirische Ölspur
Steirisches Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2022/23



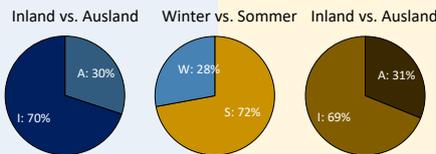
Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2019–2023



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2023

Rang	DL	Indikator	DL	Rang ⁴
13	1,0	Nächtigungsdichte ⁵	2,6	11
7	30,1%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	31,1%	7
7	3,2	Mittlere Aufenthaltsdauer	3,0	6
9	256	Anzahl Unterkünfte gesamt	293	8
12	3.330	Anzahl Betten gesamt	3.937	12
9	0,05	Bettendichte ⁶	0,06	9
12	10,9%	Auslastung Betten	22,2%	11
10	359	Anzahl Gastronomiebetriebe	365	10
12	64	Anzahl Hotelleriebetriebe	74	12

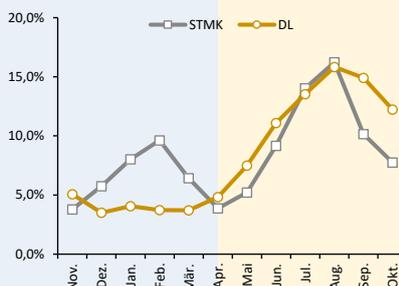
Nächtungsverteilung 2023



Nächtigungen je Monat

Monat	2022/23	Δ VJ	Monat	2023	Δ VJ
Nov.	10.948	+40,1%	Mai	21.063	+17,5%
Dez.	6.865	+85,9%	Jun.	24.927	+24,2%
Jan.	9.240	+45,5%	Jul.	28.913	+6,4%
Feb.	8.117	+36,7%	Aug.	31.090	+8,0%
Mär.	10.405	+33,3%	Sep.	29.090	+13,0%
Apr.	15.637	+42,3%	Okt.	22.948	-5,7%

Jahresgang Nächtigungen Anteil am Tourismusjahr (Ø 2019–2023)



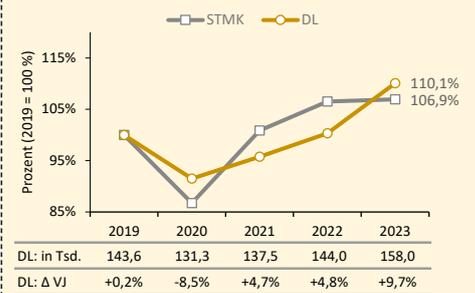
TOP3-Gemeinden 2023 nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Bad Schwanberg	5	Bad Schwanberg	8
Sankt Stefan o. St.	2	Sankt Stefan o. St.	4
Lannach	2	Eibiswald	4

¹ Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2022 für die Saison 2021/22, 2023 für die Saison 2022/23, etc.
² Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
³ Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar.
⁴ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁵ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
⁶ Betten pro EinwohnerIn.
 Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

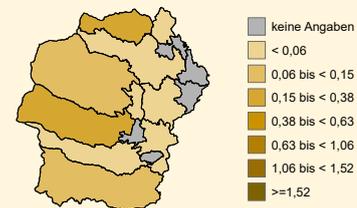
Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2019–2023



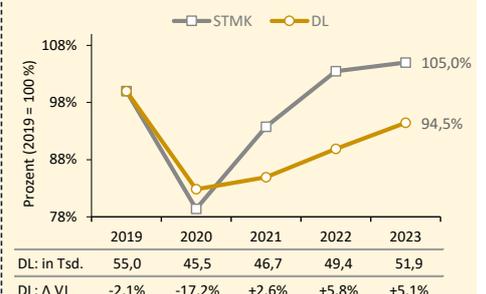
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Burgmuseum Deutschlandsberg "Archeo Norico"
Eismanufaktur Deutschlandsberg
Greith Haus
Hofkäserei Deutschmann
Jagd- und Landwirtschaftsmuseum (Schloss Stainz)
Klause Deutschlandsberg
Kürbiskernöllebenswelt
Schilcherweinstraße
Stainzer Flascherlzug
Stainzer Werte
Stausee Soboth
Theaterweg St. Josef
Tierpark Preding

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2023



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2019–2023



Deutschlandsberg

Die Region

Mit einer Fläche von 863 km² deckt der Bezirk Deutschlandsberg 5,3 % der gesamten Steiermark ab und nimmt damit im Vergleich zu den anderen steirischen Bezirken flächenmäßig den zehnten Rang ein. Die Einwohnerzahl liegt bei 61.121 Personen (Stand: 01.01.2023), was 4,8 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Somit reiht sich Deutschlandsberg, gemessen an der Bevölkerung, auf Rang 10 der steirischen Bezirke ein. Mit 71 EinwohnerInnen je km² liegt die Bevölkerungsdichte knapp unter dem steirischen Durchschnitt von 77 EinwohnerInnen pro km².

Topografisch ist der Bezirk Deutschlandsberg durch den Übergang des Steirischen Randgebirges in das Weststeirische Hügelland gekennzeichnet. Das Steirische Randgebirge charakterisiert vor allem den Westen und Süden des Bezirks, während das Weststeirische Hügelland den östlichen Teil prägt. Die Bevölkerung von Deutschlandsberg lebt überwiegend im Hügelland sowie in den Tälern, die in die Ausläufer des Randgebirges eingebettet sind.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Der Bezirk Deutschlandsberg ist Teil des Tourismusverbands Südsteiermark, der 30 Gemeinden in den Bezirken Leibnitz und Deutschlandsberg umfasst.

Der saisonale Schwerpunkt liegt mit durchschnittlich¹ 77 % der jährlichen Ankünfte und 75 % der jährlichen Nächtigungen klar im Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Tourismusjahr verteilt zeigt sich ein 1-gipfeliges Saisonverlauf mit einer ausgeprägten Spitze im August und einer flachen, auf niedrigem Niveau verlaufenden Wintersaison. Der jährliche Nächtigungstiefpunkt liegt im Dezember mit durchschnittlich knapp 4 % der Gesamtjahresnächtigungen. Selbst der stärkste Monat der Wintersaison (November) liegt rund 2 Prozentpunkte unter dem schwächsten Monat der Sommersaison (Mai). Die mit Abstand meisten Nächtigungen entfallen hingegen auf den August (16 %), gefolgt vom September (15 %). Deutlich zeigt sich an diesem Verlauf die Ausrichtung weiterer Teile des Bezirks auf den Wander- und Weintourismus.

Der Sommerschwerpunkt spiegelt sich auch in den Indikatoren des touristischen Angebots wider. So boten im Winterhalbjahr 2022/23 256 Betriebe 3.330 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2023 von 293 Beherbergungsbetrieben 3.937 Betten zur Verfügung gestellt wurden. Auch im Bereich der Bettenauslastung weist die Wintersaison niedrigere Werte als die Sommersaison auf. Im Tourismusjahr 2023 lag sie im Winterhalbjahr bei 10,9 % (Rang 12), verglichen mit – ebenfalls niedrigen – 22,2 % (Rang 11) während der Sommersaison. Damit weist Deutschlandsberg eine der niedrigsten Bettenauslastungen im Bezirksvergleich auf. Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb des Bezirks – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Bad Schwanberg, Sankt Stefan ob Stainz, Stadt Deutschlandsberg, Eibiswald und Lannach. Insgesamt ist die Nächtigungsdichte in Deutschlandsberg mit 3,6 Nächtigungen je EinwohnerIn allerdings sehr niedrig (Rang 12 im Bezirksvergleich). Vielmehr machen Tagesgäste rund um die Weinstraße das Gros der touristischen Aktivitäten aus.

¹ Durchschnitt 2019-2023.

Ankünfte & Nächtigungen

Mit 71.012 Ankünften realisierte Deutschlandsberg gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs von +14,6 % (Steiermark: +11,8 %). Die Nächtigungen stiegen um +17,5 % auf 219.243 an. Insbesondere die Monate Dezember 2022 (+85,9 %), Januar 2023 (+45,5 %), April (+42,3 %), November mit +40,1 % und Februar mit +36,7 % konnten Nächtigungszuwächse verzeichnen. Die Nächtigungen im Oktober 2023 (-5,7 %) waren hingegen von Einbußen geprägt.

Was die 5-Jahresentwicklung betrifft, lagen die Ankünfte 2023 um -9,4 % unter jenen des Jahres 2019 (Steiermark: +1,4 %). Die Nächtigungen überschritten das Niveau des Jahres 2019 um +3,7 % (Steiermark: +3,1 %).

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer, die zwischenzeitlich entgegen dem steirischen und österreichischen Trend eine leicht steigende Tendenz aufwies, lag im Tourismusjahr 2023 bei 3,1 Tagen und damit im steirischen Durchschnitt von ebenso 3,1 Tagen. In der Bezirksreihung befindet sich Deutschlandsberg damit auf dem siebenten Rang.

Der Anteil ausländischer Nächtigungen fällt im Bezirk Deutschlandsberg ebenfalls unterdurchschnittlich aus. Im Tourismusjahr 2023 lag er bei 30,9 %, was dem 8. Rang im Bezirksvergleich entspricht. Das mit Abstand wichtigste Herkunftsland ausländischer Gäste stellte Deutschland mit 41,3 % der ausländischen Nächtigungen dar. Es folgten Ungarn (12,3 %), Polen (8,5 %), Kroatien (5,3 %) und die Slowakei mit 4,6 %.

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) waren im Bezirk Deutschlandsberg in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 1.370 Personen unselbstständig beschäftigt, was 4,1 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entspricht. Der Anteil der Frauen

belief sich dabei auf 61,7 %. Gegenüber dem Vorjahr war ein Beschäftigungszuwachs von +19,6 % zu verzeichnen. Der 5-Jahrestrend fiel mit +8,9 % positiv aus und lag damit besser als der steirische Trend mit -3,6 %. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“² belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) auf rund 1.990 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungszuwachs von +15,3 % gegenüber dem Vorjahr.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2021. Insgesamt konnten rund € 49 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entspricht rund 3 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Zuwachs von +0,6 % verzeichnet (Steiermark: -5,5 %). In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe)³ belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2021 auf rund € 62 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Der Bezirk Deutschlandsberg verfügt im Steirischen Randgebirge insgesamt über rund 22 km an Skipisten, was rund 3 % der steirischen Pistenkilometer entspricht. Das größte Skigebiet der Region stellt die Weinebene mit etwa 18 Pistenkilometern dar.

Entlang von Themenstraßen werden den BesucherInnen in Deutschlandsberg charakteristische regionale landwirtschaftliche Erzeugnisse angeboten. So widmet sich beispielsweise die von Stainz nach Eibiswald verlaufende Steirische Ölspur der Vermarktung des echten steirischen Kürbiskernöls. Zu den Erzeugungsstätten des roséfarbenen bis rubinroten Schilcher führt hingegen die Schilcherweinstraße, die sich von Ligist über Stainz ebenfalls bis nach Eibiswald erstreckt. Erkunden lässt sich das Schilcher- und Kernölland u. a. mit dem Stainzer Flascherzug,

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

³ Weitere nicht inkludierte Bereiche: Schaustellergewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

einer Attraktion, die rund 24.000 Fahrgäste pro Jahr genießen.

Weitere beliebte Ausflugsziele des Bezirks umfassen etwa das Schloss Stainz, das Burgmuseum Deutschlandsberg, den Tierpark Preding, den Stausee Soboth, den Theaterweg Sankt Josef oder das Steirische Feuerwehrmuseum in Groß Sankt Florian.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2022): <https://arbeitsmarktdatenbank.at/>
- Bergfex (2023): Skigebiete Steiermark www.bergfex.at
- GIS-Steiermark (2023): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2020)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DSVS (2022): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2023): <http://www.verwaltung.steiermark.at>
- Statistik Austria (2023): www.statistik.at
- Steirische Tourismus GmbH (2020): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2023): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2022): Beschäftigtenstatistik 2022 <http://wko.at/stmk/zdf>

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12,
des Referates Statistik und Geoinformation der A17
und
des Referates Kommunikation Land Steiermark.